

Medienkommuniqué zum Spatenstich für den Ausbau des Leistungszentrums Bätterkinden

fenaco investiert in «fresh & cool»

Mit dem Spatenstich zum nunmehr siebten und grössten Ausbauprojekt ihrer Leistungszentren für Kartoffeln, Früchte und Gemüse setzte die fenaco gestern in Bätterkinden einen vorläufigen Höhepunkt. Das Investitionsprogramm für die Erneuerung der Verarbeitungsinfrastruktur wurde 2009 in Gang gesetzt und wird mit der Inbetriebnahme des Leistungszentrums Bätterkinden im Januar 2014 beendet. Insgesamt wurde für die Entwicklung im Bereich Früchte, Gemüse und Kartoffeln ein Investitionsvolumen von über 100 Mio. Franken bereitgestellt.

Bätterkinden, 10. November 2011 – Unter dem Projektnamen «fresh & cool» startete die fenaco gestern, Mittwochabend, das letzte Etappenziel eines grossangelegten Investitionsprogramms zur Erneuerung ihrer Verarbeitungsinfrastrukturen für Kartoffeln, Früchte und Gemüse. Ziel des Programms ist es, den marktbedingten Herausforderungen wirkungsvoll zu begegnen und damit den Absatz für die Produzenten nachhaltig zu sichern. Im Schweizer Detailhandel tobt der Preiskampf und die Grenzöffnungsbestrebungen sowie der starke Franken verschärfen den Wettbewerb.

«Die fenaco nimmt diese Herausforderungen an und rüstet sich heute, um im Schweizer Frischemarkt auch zukünftig ihre führende Rolle zu behaupten», erklärte Martin Keller, Leiter des Departements Landesprodukte und Mitglied der fenaco Geschäftsleitung, anlässlich des Spatenstichs. Mit den Investitionen von über 100 Mio. Franken in fünf Jahren setze die fenaco ein klares Zeichen und biete ihren Marktpartnern Hand, den erfolgreichen Weg trotz aktueller Marktturbulenzen gemeinsam weiterzugehen, sagte Keller. «Unsere Kunden vertrauen auf Schweizer Lebensmittel, das tun wir auch».

Die fenaco bleibt den Vertrauensbeweis denn auch nicht schuldig. Mit dem Spatenstich in Bätterkinden wurde ein Projekt gestartet, das das Leistungszentrum der Steffen-Ris AG umfassend stärkt. Das Bauvolumen sieht eine Erweiterung der Bruttogeschossfläche von bisher 16'000 auf über 24'000 Quadratmeter vor. Im Investitionsvolumen von rund 37 Mio. Franken ist der Neubau einer Lagerhalle für insgesamt 8'000t Kartoffeln und Karotten sowie die Erweiterung der Speditionsinfrastruktur auf 2000 Quadratmeter enthalten. Hier stehen nach der Inbetriebnahme insgesamt zwölf Andockstellen für Camions bereit. Schliesslich wird die Produktionsfläche um 3000 Quadratmeter erweitert. Die Erneuerung der Betriebseinrichtungen sieht eine zusätzliche Aufbereitungs- und Packstation (inkl. elektronische Qualitätssortierung) für Kartoffeln und als Ersatz der bestehenden eine neue, modernste Karottenverarbeitungslinie vor. Zusätzlich sind eine automatische Gebindezuführung und die Erneuerung der Wasseraufbereitung mit einer effizienten Wärmerückgewinnung geplant. Dank dieser Technologie können wertvolle Ressourcen gespart und der Neubau im Minergiestandard erstellt werden.

Das Investitionsprogramm für die Erneuerung der Verarbeitungsinfrastrukturen des Departements Landesprodukte wurde 2009 gestartet. Bereits erfolgreich in Betrieb genommen wurden die Leistungszentren Zollikofen mit dem Aussenlager Barga (10 Mio. Fr.), Bercher (14 Mio. Fr.), Sursee (9 Mio. Fr.) und Frauenfeld (16 Mio. Fr.). Die Bauarbeiten für die beiden neuen Leistungszentren für Obst in Perroy (Léman fruits) und Charrat (Union fruits), mit Investitionen von 16 bzw. 15 Mio. Fr., kommen planmässig voran, so dass mit einer zeitgerechten Inbetriebnahme im kommenden Jahr gerechnet werden kann. Das Departement Landesprodukte der fenaco, zu dem auch die Steffen-Ris AG gehört, umfasst 13 Leistungszentren mit 430 Mitarbeitenden. Sie verarbeiten jährlich 250'000t Ware und setzen damit rund 330 Mio. Franken um.

Bildlegenden:

Sie erwiesen dem Namen des Projekts alle Ehre und zeigten sich beim Spatenstich zum Ausbau des Leistungszentrums Bätterkinden «fresh & cool»:

Bild 1 (vlnr.)

- Dominique Niederhäuser, Leiter des neuen Leistungszentrums
- Beat Linder, Gemeinderatspräsident Bätterkinden
- Martin Keller, Geschäftsleitung fenaco
- Hermann Schmidli, Gemeinderat Bätterkinden
- Hanspeter Kübler, Garage Kübler
- Jörg Schär, Geschäftsleitung Steffen-Ris AG (Projektleiter)
- Michael Jakob, jakob.partner.architekten
- Johann Schneider, Flurgenossenschaft Bätterkinden
- Ueli Käsermann, Burgergemeinde Bätterkinden
- Fritz Stucki, Leiter GB Kartoffeln fenaco
- Hans-Rudolf Markwalder, Markwalder & Partner AG

Bild 2 (vlnr.)

- Martin Keller
- Jörg Schär

Modellskizze der Erweiterung des Leistungszentrums Bätterkinden.

Kontakt:

Jörg Schär

Steffen-Ris AG

Landshutstrasse 1

CH-3427 Utzenstorf

Tel. +41 (0)32 666 44 44

Mail joerg.schaer@steffen-ris.ch